



Mit dem Fahrrad zur Arbeit

Fahren Sie Kurz- und Mittelstrecken mit dem Fahrrad und sparen Sie sich das Fitness-Studio! Frische Luft statt verstopfter Straßen – so gewinnt nicht nur das Klima, sondern auch Ihre Gesundheit.

Unerschwitzte zum Termin gelangen Sie mit einem Pedelec. Auch Steigungen meistern Sie damit lässig. Der Elektromotor unterstützt Sie kräftig beim Treten. So macht Radfahren richtig Spaß!

Für alle, die in Tübingen kein eigenes Fahrrad haben, ist das Fahrradverleihsystem nextbike eine Alternative. Die Standorte sind über das Stadtgebiet verteilt. Und wer ein naldo-Aboticket oder ein Jobticket hat, fährt die erste halbe Stunde sogar kostenlos. Das Ausleihen geht ganz einfach über Smartphone oder Telefon.

Leihmöglichkeiten für Fahrräder:

www.tuebingen.de/radverkehr

Fahrradstadtplan:

Für Radfahrer gibt es einen speziellen Fahrradstadtplan von Tübingen. Er ist erhältlich im Buchhandel und beim Bürger- und Verkehrsverein Tübingen (Touristinformation).

Beratung und Information

Weitere Tipps und Anregungen, wie Sie auch im Alltag ökologisch mobil unterwegs sein können, finden Sie unter:

www.tuebingen-macht-blau.de

Ansprechpartnerin:

Universitätsstadt Tübingen
Stabsstelle für Klima- und Umweltschutz
Eva Selg
Friedrichstraße 21
72072 Tübingen

Telefon 07071 204-1592

E-Mail eva.selg@tuebingen.de

www.tuebingen.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



DIE BMU
KLIMASCHUTZ-
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Impressum:

Stand: November 2012

Herausgeberin: Universitätsstadt Tübingen

Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz

Gedruckt auf 100 Prozent Recyclingpapier

Ökologisch mobil
zur Arbeit

Tübingen macht
blau
Die Klimaschutzkampagne



Umsetzung:
www.katg-und-petersen.de

1

Tübingen
Universitätsstadt



Liebe Berufs- pendlerinnen und Berufspendler,

Tübingen bietet Ihnen viele Möglichkeiten umweltfreundlich und entspannt zur Arbeit zu kommen! Ob mit dem Bus oder der Bahn, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder in einer Fahrgemeinschaft – es gibt viele Möglichkeiten, klimafreundlich unterwegs zu sein.

Durch einen Umstieg auf alternative Verkehrsmittel schonen Sie nicht nur die Umwelt, sparen CO₂ und entlasten Ihren Geldbeutel. Gleichzeitig tun Sie etwas für Ihre Fitness, steigern Ihre Lebensqualität und gewinnen mehr Zeit für sich. Auch Staus und die stressige Parkplatzsuche fallen weg.

Umsteigen ist einfacher, als Sie denken! Und das nicht nur auf dem Weg zur Arbeit.

Tübingen macht blau: Machen Sie mit?

Herzliche Grüße
Ihr

Boris Palmer
Oberbürgermeister

TüBus

Der TüBus bringt Sie schnell und sicher zur Arbeit. 35 Linien bedienen fast 380 Haltestellen und befördern auf einem 340 Kilometer langen Streckennetz rund 18,5 Millionen Fahrgäste im Jahr.

Und das nach aktuellsten Umweltstandards: Seit Jahren setzt der Stadtverkehr Tübingen konsequent auf modernste Feinstaubfiltertechnik und reduziert somit die Schadstoffemissionen.

Mit einem Jobticket wird die Bus- oder Bahnfahrt zur Arbeit besonders lukrativ. Fragen Sie in Ihrem Betrieb danach! Bereits ab zehn Abnehmern gibt der Verkehrsverbund naldo fünf Prozent Rabatt auf die Jahres-Abonnements. Je mehr Kolleginnen und Kollegen mitmachen, desto günstiger wird es.

Fahrplanauskunft TüBus:

Tel.: 07071 157-157; E-Mail: info@svtue.de
oder www.svtue.de

Verkehrsverbund naldo:

www.naldo.de/tickets-und-preise



Eco-Fahrtraining

Damit Sie beim Autofahren CO₂ und Geld sparen, bieten Tübinger Fahrschulen Spritsparkurse an. Nur rund vier Stunden dauert der Kurs. Dabei lernen Sie theoretisch und praktisch, wie Sie durch eine optimierte Fahrweise den Benzinverbrauch eines Autos dauerhaft um rund 15 Prozent senken können.

Für die Kurse der Tübinger Fahrschulen zahlen Sie nur rund 50 Euro pro Person. Kosten, die sich lohnen. Denn durch die neue Fahrweise sparen Sie schnell 200 Euro pro Jahr ein.

Eco-Fahrtraining:

Rieker Fahrschule, Wilhelmstr. 14, 72074 Tübingen
Tel.: 07071 52726 oder E-Mail: info@rieker-fahrschule.de

Fahrgemeinschaften bilden

Fahrgemeinschaften sparen Geld und schonen Nerven, denn die Mitfahrer können sich entspannen, während ihr Auto blaumacht.

Sprechen Sie doch einfach Kolleginnen und Kollegen, die in Ihrer Nähe wohnen, darauf an. Oder Sie besuchen Tübingens Pendlerportal im Internet. Dort können Sie bequem nach Mitfahrern suchen.

Tübinger Pendlerportal:

www.tuebingen.pendlernetz.de